

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 55 (1995-1996)  
**Heft:** 1: Kantonalkonferenz 1995 in Arosa

**Vereinsnachrichten:** Jahresbericht 1994/95 der kantonalen Kurskommission

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Jahresbericht 1994/95 der kantonalen Kurskommission

(gekürzte Fassung)

Die von der Regierung gewählte Kurskommission (Kommission für Lehrer- und Lehrerinnenfortbildung) setzt sich folgendermassen zusammen:

Stefan Bühler, Reto Deininger, Normanda Fehr, Hans Finschi, Claudio Gustin (Präsident), Silvia König-Mathis, Georg Luzi, Andreetta Nogler, Theo Ott, Marianne Parpan-Weber, Dante Peduzzi, Dionys Steger (Aktuar), Brigitte Tomasschett.

In sechs halbtägigen Sitzungen hat die Kommission die laufenden Geschäfte behandelt. Es galt vor allem, die eingegangenen Kursvorschläge und -wünsche zu prüfen und dann das Kursprogramm zusammenzustellen. Dabei leistete der Leiter der Lehrerfortbildung, Herr Hans Finschi, immer gute Vorarbeit. Ihm sei an dieser Stelle ganz herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz und seine Hilfsbereitschaft gedankt.

Die Kurskommission hat in den letzten Jahren versucht, für die Fortbildung der Lehrerinnen und Lehrer neue Akzente zu setzen und neue Strukturen einzuführen. So wurden verschiedene Arbeitsgruppen eingesetzt, die sich intensiv mit Fortbildungsprojekten zu befassen haben.

Mit dem Einsatz der Arbeitsgruppen konnte der Leiter der Lehrerfortbildung etwas entlastet werden; er muss nun nicht jedes Projekt selber an die Hand

nehmen und alle organisatorische Kleinarbeit leisten.

Die Kurskommission dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Projektgruppen für ihre Arbeit im Dienste der Bündner Lehrerfortbildung.

**Anlässlich der Sommerkurswochen 1994 hat die Kurskommission einen «Presse- und Behördentag» organisiert. 70 Personen aus allen Regionen des Kantons haben sich im Bündner Lehrerseminar über die Lehrerfortbildung informieren können und haben gesehen, wie viele Lehrerinnen und Lehrer einen Teil ihrer Sommerferien verbringen. Dieser Anlass fand vor allem bei den Schulbehörden guten Anklang. Wir haben beschlossen, auch im kommenden Sommer einen «Tag der offenen Türe» durchzuführen.**

Die Kursstatistik für das Jahr 1994 sieht wie folgt aus:

	Kurse	Teilnehmer
<b>Freiwillige Kurse</b>	<b>205</b>	<b>4485</b>
<b>Körper-, Bewegungs-, Sporterziehung</b>	<b>23</b>	<b>444</b>
<b>SVHS-Kurse</b>		<b>235</b>
<b>Pflichtkurse</b>	<b>36</b>	<b>1193</b>
<b>Kaderkurse</b>	<b>17</b>	<b>168</b>
<b>Bildungsurlaub</b>		<b>16</b>
<b>SVSS-Kurse</b>		<b>33</b>
<b>Total</b>	<b>281</b>	<b>6809</b>

In den kantonalen Richtlinien für die Lehrerfortbildung sind die Lehrpersonen aufgefordert, bei der Wahl der Fortbildungskurse nicht nur ihr bevorzugtes Spezialgebiet zu berücksichtigen, sondern gezielt einen Wechsel zwischen drei Schwerpunktbereichen vorzusehen. Die Kurskommission hat auf eine entsprechende Verteilung der Kurse geachtet.

Diese sieht wie folgt aus:

<b>Pädagogisch-psychologische Grundlagen</b>	<b>34 Kurse</b>	<b>11.2 %</b>
<b>Fachliche, methodisch-didaktische Grundlagen</b>	<b>107 Kurse</b>	<b>35.2 %</b>
<b>Musisch-handwerkliche, sportliche Grundlagen</b>	<b>163 Kurse</b>	<b>53.6 %</b>

Das Kursangebot lässt sich sehen, und auch die Teilnehmerzahlen sprechen für die Fortbildungsbereitschaft der Bündner Lehrerinnen und Lehrer! Diese verdienen Lob und Dank für ihren Einsatz.

**Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Sobald man aufhört, treibt man zurück.** (B. Britten)

Auch die Mitglieder der Kurskommission haben sich diesen Spruch gemerkt und haben selber verschiedene Fortbildungskurse besucht. Eine Delegation der Kommission hat beispielsweise an einer von der ARGE-ALP durchgeführten Tagung in Innsbruck teilgenommen und dort interessante Anregungen für neue Formen der Lehrerfortbildung erhalten.

Im Namen der Kurskommission danke ich dem Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden für das Verständnis, das es unserer Sache entgegenbringt. Wir sind vor allem auf die Unterstützung durch unseren Erziehungschef, Herrn Regierungsrat Joachim Caluori, angewiesen. Er hat sich sehr für die Anliegen der Bündner Lehrerfortbildung eingesetzt! Die Bündner Lehrerschaft weiss das zu schätzen. Herzlichen Dank auch an Herrn Stefan Niggli vom Amt für Volksschule und Kindergarten sowie an Herrn Christian Sulser, der für die Schlussredaktion des neuen Fortbildungskonzeptes verantwortlich ist.

Ende des Schuljahres 1994/95 tritt Frau Andreetta Nogler als Mitglied der Kurskommission zurück. Wir danken ihr aufrichtig für die wertvolle Zusammenarbeit und wünschen ihr weiterhin Erfolg als Lehrerin am romanischen Kindergärtnerinnen Seminar.

Ich schliesse meinen Bericht mit dem Dank an alle Kommissionsmitglieder für die gute Zusammenarbeit.

Sta. Maria, 9. Juli 1995

Claudio Gustin, Präsident

## Gegenwärtige Projekte

Lefo-Nr.	Fortbildungsprojekt	Projektleiter
Lefo 1	Einführung der Lehrpläne für die Oberstufe (abgeschlossen)	Paul Engi
Lefo 2	Umsetzung der Lehrpläne für die Oberstufe	Paul Engi
Lefo 3	Einführung der Koedukation im Handarbeitsunterricht 1.-6. Kl.	Christian Sulser
Lefo 4	Fortbildung der Kindergärtnerinnen	Marianne Parpan
Lefo 5	Romanisch in Sprachgrenzgemeinden	Linus Maissen
Lefo 6	Deutsch für fremdsprachige Kinder/ Multikulturelle Erziehung	Dionys Steger
Lefo 7	Sporterziehung in der Schule	Stefan Bühler
Lefo 8	Umweltbildung	Ivo Stillhard
Lefo 9	Fortbildung der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen	Silvia König
Lefo 10	Integrierte Kleinklassen	Normanda Fehr